

Spielbericht

Spielbericht vom 6. Mai 2006 - 21. Runde Landesliga Ost: **Union Wohnpoint Rohrbach/Berg – TSV Ottensheim 1:0 (1:0)**

* * * * *

Aufstellung Union Wohnpoint Rohrbach/Berg:

Daniel Kerl; Dietmar Schuster, Christian Eisschiel (85. Tobias Kasper), Ralph Turner, Roland Kiesel, Rene Beham, Klaus Plöderl, Matthäus Leibetseder, Petr Janura, Premysl Kukacka, Roland Mayrhofer (88. Hannes Lauß);

Tore:

4. Minute 1:0 Rene Beham

500 Zuschauer

Schiedsrichter: Karl Stöbich

Rohrbach/Berg gewinnt Schlagerspiel gegen Ottensheim!

Das Schlagerspiel in der Landesliga Ost zwischen dem Tabellenführer Union Wohnpoint Rohrbach/Berg und dem Tabellenzweiten TSV Ottensheim hatte kaum begonnen und schon stand es 1:0. Ralph Turner führte 35 m vor dem Tor einen Freistoß aus, seine Flanke erreichte den verkehrt zum Tor stehenden Rene Beham und dieser konnte mit dem Kopf den Ball unhaltbar für den Ottensheim Torhüter Martin Riegler im linken Kreuzeck unterbringen. Damit waren alle taktischen Geplänkel auf Ottensheimer Seite gestört, denn mit einer Niederlage wollten die Gäste sicher nicht nach Hause fahren. Die 500 Zuschauer bekamen in weiterer Folge eine stark überlegene Heimmannschaft zu sehen, die das Spiel klar dominierte.

In der 12. Minute verfehlte Ralph Turner mit einem Distanzschuss aus rund 20 m nur ganz knapp das Tor; in der 31. Minute zirkelte Matthäus Leibetseder aus 25 m einen Freistoß in Richtung Ottensheimer Tor, doch dieses Mal konnte TH Riegler den Ball mit Mühe über die Querlatte lenken.

Mit 1:0 für die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg wurden die Seiten gewechselt.

In der 65. Minute hatte Ottensheim die einzig nennenswerte Chance in diesem Spiel zu verzeichnen – nach einem Freistoss kam der Ball zu Roland Mathae, dessen Torschussversuch landete bei Pavel Bajcik, der nur mehr 2 Rohrbacher Verteidiger vor dem Tor der Rohrbacher vor sich hatte – Rene Beham konnte aber vor der Linie noch klären.

In der 77. Minute musste Schiedsrichter Karl Stöbich vom Rohrbacher Masseur Walter Stallinger vermutlich wegen einer Zerrung verarztet werden. In der 83. Minute zog Schiedsrichter Stöbich gemeinsam mit seinem Assistenten mit einer krassen Fehlentscheidung den Unmut des Rohrbacher Publikums auf sich – Roland Mayrhofer wurde knapp vor der Strafraumgrenze zu Fall gebracht, doch anstatt Freistoss für Rohrbach/Berg und rot für den Ottensheimer Verteidiger gab es Freistoss für Ottensheim. In der 90. Minute landete der Ball auch einmal im Netz der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg, es war aber ein klarer Abseitstreffer.

Damit war das Spiel gelaufen, Rohrbach/Berg konnte durch die Schützenhilfe der Union Lembach den Vorsprung in der Tabelle auf 5 Punkte ausbauen.

Rohrbach, am 7.5.2006

Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg